

Frei Sein

Silla

Ich weiß, dass ich in letzter Zeit oft um mich selbst trauer'
Hab' meine kleine Welt erschaff'n wie ein Modelbauer
Ich jagte meine ganze Jugend nach dem Geld
Hab' mich früh verlor'n und bin heut auf der Suche nach mir selbst
Man hat sich einfach viel zu früh berauscht
Die Depression'n komm'n nicht von ungefähr, der Scheißt wirkt sich mit der Zeit auf die Psyche aus
Verzeih mir, lieber Gott, doch ich komm' gar nicht klar
Nur eine Nacht nicht penn'n, ich schluck' nie mehr die Psychopharmaka
Sag, wen bezahl' ich dieses mal nicht ganz?
Ich glaub', ich nehm' den Stromanbieter
Weil am Ende des Geldes bleibt so viel Monat über
Komm mir nicht mit Zukunft, ich hab' Hunger, ich brauch' jetzt die Patte
War bringt mir die Rentenkasse, wenn ich's nicht zur Rente schaffe?
War kein schlechter Mensch, du würdest auch so handeln, glaub mir, Bro
Wenn Kühlschrank daheim leer ist und du weißt, wo ist was rauszuhol'n
Drogen verbittern und machen aussichtslos
Und du die Gegenwart damit verbringst, was Vergangenes in dir aufzuhol'n
Ich bin komplett am Arsch, so kopfgefickt, unglaublich schon
So depressiv mit grad Ende zwanzig ist schon traurig so
Herz zerstört, nachdem ich dich verlor'n hab' nach der ganzen Sache
Frag den Mond, wie oft ich in die Sterne sah und an dich dachte
Ich hab' verlernt, wie man Liebe spürt, außer zur Musik
Und deshalb rapp' ich so, als würd man mir heut an der Zunge zieh'n
Der Magen wehrt sich gegen Alk, bis ich kotze wie Bulimie
Ich schwör's bei Gott, ihr könnt mir alles nehm'n, doch die Kunst hier nie

Es gibt nur zwei Option'n und das ist ernst gemeint
Entweder will ich tot oder unsterblich sein
Willst wissen, ob die Liebe zu dir Wahrheit war
Dann frag dich, warum ich nur für dich mein'n Nam'n hergab
Ich wollte frei sein, doch bin es nicht
Ich wollte frei sein, doch bin es nicht
Ich wollte frei sein, doch bin es nicht
Ich wollte frei sein, doch bin es nicht

Tunnelblick, ich kann den Kopf nicht mehr bewegen
Denn viel zu oft stand ich einfach kopfgefickt im Regen
Silla, ich lauf' dem Horizont entgegen
Und die letzten Sonn'nstrahl'n am Himmel trocknen meine Trän'n
Ich lernte viel auf diesen knochenharten Wegen
Wollt immer frei sein, doch hier am Block hängst du an Fäden
Solang gesoffen, täglich Stoff für meine Kehle
Doch ich hätte keine Kraft dafür, mir noch mal was zu geben
Ich hab' verstanden, dieses Gift kann mir nicht helfen
Es führte am Ende dazu, dass ich innerlich verwelke
Zwei Jahrzehnte, aber immer noch derselbe
Rap und ich geh'n Hand in Hand so wie die Stille und die Kälte
Und vielleicht ist das alles Gottes Plan
Ich bin mir sicher, irgendwann wird er's mir offenbar'n
Seh' eure Liebe in den Kommentar'n
Ich glaube, das ist pures Glück, wie wenn man richtig tippt bei Lottozahl'n
Ah, ich hab' euch tief im Herzen eingraviert
Was soll ich sagen? Ihr seid ewig schon ein Teil von mir
Ich bin müde, aber darf jetzt keine Zeit verlier'n
Meine Augenlider fühl'n sich an wie Schleifpapier
Das ist schon lange was persönliches

Im Innern voller Scherben, doch die Aura wie ein Bösewicht
Ich bleibe, auch wenn es am schönsten ist
Denn das Lachen meiner Frau strahlt so königlich

Es gibt nur zwei Option'n und das ist ernst gemeint
Entweder will ich tot oder unsterblich sein
Willst wissen, ob die Liebe zu dir Wahrheit war
Dann frag dich, warum ich nur für dich mein'n Nam'n hergab
Ich wollte frei sein, doch bin es nicht
Ich wollte frei sein, doch bin es nicht
Ich wollte frei sein, doch bin es nicht
Ich wollte frei sein, doch bin es nicht